

Dr. Markus Marterbauer
Bundesminister für Finanzen

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.262.993

Wien, 3. Juni 2025

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1014/J vom 3. April 2025 der Abgeordneten Süleyman Zorba, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Eingangs ist zu erwähnen, dass die mit den vorliegenden Fragen angesprochene Thematik gemäß den Bestimmungen des Bundesministeriengesetzes 1986 in der derzeit geltenden Fassung nicht in die primäre Zuständigkeit des Bundesministeriums für Finanzen fällt.

Zu Frage 1 und 2

1. *Hat es Gespräche zwischen Ihren Vorgängern, deren Büros oder sonstigen für Telekommunikationsagenden zuständigen Mitarbeiter:innen Ihres Ressorts mit Huawei, Vertreter:innen von Huawei und/oder Dritten im Auftrag von Huawei gegeben?*
 - a. *Wenn ja, bitte um Angabe, von wem, wann und zu welchem Zweck diese Gespräche geführt wurden*
2. *Sind Vertreter:innen des Huawei-Konzerns oder Dritte zugunsten des Huawei Konzerns aktiv an Ihr Ressort herangetreten?*
 - a. *Wenn ja, wann, wer und wofür?*

- b. Was war das Ergebnis der Kontaktaufnahme?*
- c. Wenn ja, wurden entsprechende Aktenvermerke angelegt?*

Aufgrund der schon lange vorherrschenden Sicherheitsbedenken wurde der „Fachbeirat für Sicherheit in elektronische Kommunikationsnetze“ mit der Erstellung eines Wahrnehmungsberichts (an den Bundesminister für Finanzen gemäß § 45 Abs. 5 Telekommunikationsgesetz 2021) installiert. Die Aufgabe dieses Fachbeirats ist es, etwaige Verstöße und Mängel zu untersuchen. Im Zuge der Erarbeitung dieser Berichte wurden immer wieder Terminanfragen seitens verschiedener Telekommunikationsanbieter gestellt. Aufgrund der Fairness gegenüber jedem am heimischen Markt tätigen Betreiber/Zulieferer, darunter auch Huawei, wurden auch Termine mit diesem Unternehmen wahrgenommen.

Zu Frage 3 und 4

- 3. Sind Ihre Vorgänger, deren Büros oder Mitarbeiter:innen Ihres Ressorts aktiv an den Huawei-Konzern herangetreten?*
 - a. Wenn ja, wann, wer und wofür?*
 - b. Was war das Ergebnis der Kontaktaufnahme?*
 - c. Wenn ja, wurden entsprechende Aktenvermerke angelegt?*
- 4. Gab es Zuwendungen von Vertreter: innen des Huawei-Konzerns oder durch dem Huawei-Konzern zurechenbare Dritte an Ihre Vorgänger, deren Büros oder Mitarbeiter:innen des Ressorts?*
 - a. Wenn ja: Wann, an wen und welche Art der Zuwendung (Bitte um Aufschlüsselung -Geldzuwendung, Reise, Einladung zu Sportevents, sonstige Zuwendungen).*
 - b. Wenn ja: Wurden die Zuwendungen angenommen?*
 - i. Wenn ja, warum?*
 - ii. Wenn ja, wurden dienst- oder disziplinarrechtliche Konsequenzen gezogen?*
 - c. Wenn ja: Wurden die Zuwendungen entsprechend veraktet?*

Für die mit der Beantwortung der vorliegenden Anfrage befassten aktuellen Angehörigen des BMF lautet die Antwort nein. Für meine Vorgänger, deren Kabinette oder ehemalige Angehörige des BMF liegen mir keine Informationen dazu vor.

Zu Frage 5 bis 8

5. *Ist ein Produkt von „Huawei“ in Ihrem Ressort in Verwendung?*
 - a. *Wenn ja, wann bzw. wie lange, und wofür wird bzw. wurde es eingesetzt?*
 - b. *Wenn ja, wurden Vergleichsangebote eingeholt?*
6. *Gab es in diesem Zusammenhang eine entsprechende Sicherheitsüberprüfung des Unternehmens bzw. dessen Umfeld? Wenn ja, durch wen und was war das Ergebnis?*
7. *Gibt oder gab es ein Vertragsverhältnis Ihres Bundesministeriums oder dessen nachgeordneten Dienststellen mit Unternehmen des Huawei-Konzerns?*
 - a. *Wenn ja, bitte um Angabe, welche Dienststelle, welches Produkt oder Dienstleistung, wann und wie lange das Vertragsverhältnis besteht oder bestand, und wie hoch die angefallenen bzw. maximal vereinbarten Kosten sind oder waren.*
 - b. *Wenn ja, durch wen fand die Kontaktaufnahme statt?*
 - c. *Wenn ja, fand ein Vergabeverfahren statt?*
8. *Hat es eine Angebotslegung von Huawei an Ihr Ressort gegeben?*
 - a. *Wenn ja, wann und welche?*

Nein.

Der Bundesminister:
Dr. Markus Marterbauer

Elektronisch gefertigt

